

897 der Beilagen. — Konstituierende Nationalversammlung.

Antrag

der

Abgeordneten Scharfegger, Paulitsch und Genossen,

betreffend

die Zuweisung von Saatgetreide an die durch Hagelschlag geschädigten Besitzer der Gemeinden Steierberg, St. Urban, Glanegg, Maria Fiecht, Gittich, Klein St. Veit, Weiern, Siegering, Mosburg, St. Peter am Bihel, Steindorf, Pendorf, Krumpendorf, Maria Gaal, Schießling i. L., St. Stefan i. L. und Umgebung, Wolfsberg.

Am 25., 26. und 27. Juni ging über obgenannte Gemeinden ein Hagelwetter nieder, das sämtliche Feldfrüchte und das Obst vollkommen vernichtete. Die Besitzer, von welchen ein großer Teil vor zwei Jahren und im vorigen Jahr durch Hagelschlag geschädigt wurden, sind nicht in der Lage den Anbau der Herbstsaaten durchzuführen, wenn ihnen nicht ausgiebige Hilfe zuteil wird.

Um den geschädigten Besitzern den Anbau zu ermöglichen und selbe einigermaßen zu entschädigen, stellen die Gefertigten folgenden Antrag:

„Die Nationalversammlung wolle beschließen:

Das Staatsamt für Volksernährung wird aufgefordert, den geschädigten Besitzern obgenannter Gemeinden durch die staatliche Getreideanstalt Saatgetreide in ausreichendem Maße und rechtzeitig zu überweisen, und zwar zu denselben Preisen, zu welchen seinerzeit die Besitzer das Getreide abgeliefern mußten.“

In formaler Hinsicht wolle dieser Antrag dem Finanzausschusse zugewiesen werden.

Wien, 6. Juli 1920.

Wiesmaier.
Frankenberger.
Klug.
Gürtler.
Fr. Kocher.
Luttenberger.

Scharfegger.
Paulitsch.
Buchinger.
Hosch.
Dr. Wagner.
Födermayr.